

Neumarkt, 17. August 2023

Sicheres Arbeiten am Elektrofahrzeug mit DEHN

E-Mobilität und die dazugehörige Ladeinfrastruktur bringen für das Arbeiten an Elektrofahrzeugen, den „rollenden elektrotechnischen Anlagen“ eine Reihe von Berührungspunkten mit. Von der Forschung und Entwicklung, bis hin zum Service, der Pannenhilfe oder dem Recyclen von Materialien und Bauteilen - all diese Bereiche erfordern neben der fachlichen Qualifikation den Einsatz der richtig ausgewählten Schutzkleidung sowie die dafür geeigneten Arbeitsmittel. Das zentrale Ziel ist dabei klar: die Gesundheit und Unversehrtheit aller Personen im Umfeld der Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen sicherzustellen.

DEHN begleitet und unterstützt dabei mit seinen Produkten und Lösungen. Angefangen bei der Gefährdungsbeurteilung über die richtige Auswahl und Bereitstellung der sicherheitstechnischen Ausrüstung im elektrotechnischen Umfeld bis hin zu umfangreichen Schulungen. Das kostenfreie Online-Seminar „Sicheres Arbeiten an E-Fahrzeugen“ zeigt, wie das sichere Arbeiten an Hochvoltssystemen im Servicecenter Automotive sicherzustellen ist.

Der Einzug der Hochvolttechnologie in Elektrofahrzeugen erfordert ähnliche, wenn nicht sogar gleiche, Sicherheitsstandards wie für elektrotechnische Systeme. Dies betrifft die Arbeitsorganisation ebenso wie die Anwendung von zertifizierten „Sicherheitsprodukten“. Während im Regelfall eine elektrische Schaltanlage einen festen Standort hat, wechselt der „Arbeitsplatz“ für das Elektroauto ständig. So ist der „Hochvolt-Arbeitsplatz“ immer bei Wartungs- oder Servicearbeiten vor Betreten von nicht qualifiziertem Personal durch Absperrmaßnahmen und Warnhinweisen zu schützen. Bestenfalls sind die Gefährdungen durch technische oder organisatorische Maßnahmen auszuschließen und/oder durch persönliche Schutzmaßnahmen auf ein Minimum zu reduzieren.

Neben den normativen Vorgaben zum Betrieb von elektrischen Anlagen, dienen die Informationen DGUV-I 203-077 und DGUV-I 209-093 der deutschen gesetzlichen Unfallversicherung als Vorlagen für Gefährdungsbeurteilung, Umsetzung der fachlichen Qualifikationen und Auswahl der geeigneten Schutzausrüstung beim Umgang mit Elektrofahrzeugen. Dementsprechend werden zum Schutz des Fachpersonals die dafür notwendigen Arbeitsmittel und Schutzausrüstungen definiert und verwendet. Das reicht von der persönlichen Schutzausrüstung, über Werkzeuge, Abdeck-, Absperrmaterial bis hin zu Warnschildern und Prüfgeräten.

DEHN begleitet mit jahrzehntelanger Erfahrung Kunden und Partner aus Industrie und Handwerk sowie normative Arbeitskreise, um das gefahrlose Arbeiten an elektrischen Anlagen sicherzustellen und weiterzuentwickeln. Aus vielen neuen Erkenntnissen sind im Austausch mit Praktikern Seminare und

Pressemitteilung



Produkte entstanden, die das Wissen und Sicherheitsbewusstsein während der Planung, sowie der Umsetzung von Arbeiten im elektrischen Umfeld sicherer gestalten.

Im Seminar „Sicheres Arbeiten an HV-Fahrzeugen“ werden entsprechend arbeitsschutzrechtlicher Vorgaben die einzelnen Arbeitsschritte von der Gefährdungsbeurteilung bis zur Umsetzung des Arbeitsauftrages behandelt. Experten von DEHN erläutern die DGUV-I 209-093, beleuchten mögliche Gefahren und zeigen auf wie diese zu bewerten sind. Sie erklären praxisnah Arbeitsverfahren und erläutern was unbedingt dokumentiert werden muss. Sie zeigen, wie Arbeitsaufträge organisiert werden, was für Arbeits- und Hilfsmittel und welche Qualifikationen Mitarbeiter benötigen.

Hier geht es zum Seminar: [Online Seminar -Sicheres Arbeiten an HV-Fahrzeugen | DEHN Deutschland](#)

Die Experten von DEHN sind auch auf der A+A 2023 in Düsseldorf (24. – 27. Oktober, Halle 14 Stand C46).

Pressekontakt:

Petra Raab

Pressesprecherin Fachpresse

Tel.: +49 9181 906 1426

Mobil: +49 151 151 381 53

petra.raab@dehn.de



Sicheres Arbeiten am Elektrofahrzeug mit DEHN

Bild: DEHN



Über DEHN SE

DEHN ist ein führendes, international tätiges Familienunternehmen der Elektrotechnik mit Sitz in Neumarkt i.d. Oberpfalz. Mit einem umfassenden Portfolio adressiert DEHN die Megatrends unserer Zeit – von Elektromobilität, über erneuerbare Energien bis hin zum Schutz kritischer Infrastruktur. Das Unternehmen bietet Lösungen und Services für die Bereiche Blitz-, Überspannungs- und Arbeitsschutz – und mehr als 1.100 Patente machen DEHN zum Innovationsführer in diesen Bereichen. Die Produkte des Unternehmens schützen Menschen und Gebäude, Anlagen- und Telekommunikationstechnik, Prozessindustrie sowie Photovoltaik- und Windkraftanlagen.

Mit weltweit mehr als 2.400 Mitarbeitern erzielte DEHN im Geschäftsjahr 2022/2023 einen Umsatz von rund 460 Millionen Euro. Grundlagen für das stete Wachstum sind neben über 110 Jahren Erfahrung, höchste Qualitätsansprüche und eine weltweit konsequente Orientierung an Kunden und Märkten.